



Wolfgang H. Serbser (Hrsg.),
Christiane Serbser (Hrsg.)
Pflegt der Stadt Bestes

*Betriebsunterhalt als Strategie zum
nachhaltigen Erhalt unserer Städte und
Gemeinden*

210 Seiten, Softcover,
ISBN 978-3-96238-113-4,
22,00 € (D).
Auch als E-Book erhältlich.

Welcher Qualifikationen und Kompetenzen bedarf es, um unsere baulich-technischen Systeme und unser Nutzerverhalten zukunftsfest zu machen? Was müssen Gebäude, Quartiere, Städte und Menschen in Zukunft können, um den Herausforderungen standzuhalten – um Schäden klein und Werte groß zu halten?

Die Autorinnen und Autoren plädieren für ein neues Berufsbild als Grundlage und Voraussetzung einer systematischen Bestandspflege von Gebäuden, Anlagen und Infrastrukturen in unseren Städten, Gemeinden und Quartieren. Mit dieser Publikation richten sie sich an die Immobilienwirtschaft und an Unternehmen, Organisationen und Institutionen, in deren Aufgabenbereichen Pflege und Erhalt von Bauten, Anlagen und Infrastrukturen liegen. Zugleich demonstriert das Buch die reichhaltigen empirischen Erfahrungen eines Berliner Reallabors, welches den Betriebsunterhalt in einem Modellprojekt praxisnah erprobt hat.



© Wolfgang H. Serbser

Wolfgang H. Serbser

Wolfgang H. Serbser ist Geschäftsführer und akademischer Leiter der Europäischen Hochschule der Humanökologie – Hochschulinitiative Emmendingen. Er lehrt Soziologie und Humanökologie. Sein Büro in Berlin ist auf wissenschaftliche, ökologische und soziale Projekte in Stadt und Region spezialisiert.



© Wolfgang Serbser

Christiane Serbser

Christiane Serbser ist Leiterin des Reallabors und BIWAQ-Projektes »Berufspilot und Betriebsunterhalt – Spandau 2020« in Berlin. Als Diplom-Sozialpädagogin war sie viele Jahre lang in Einrichtungen in kommunaler und freier Trägerschaft leitend tätig. Sie ist Mitglied der Hochschulinitiative in Emmendingen.